

MUT*Begeisterung*

Verantwortung

FreudeMehr Infos unter www.wirsindkolping.de

Weitere Projektgruppen & Aktionen

- ☺ Gründung eines Kolpingchores (z.B. auch als Firmprojekt möglich)
- ☺ Jugendtheater / Theater allgemein, um interessierte Laienspieler näher an Kolping zu binden
- ☺ Öffentlichkeitswirksame Aktionen (72-h-Aktion = 3 Tage im Dienst für soziale Zwecke, z.B. für Spielplätze)
- ☺ Hausaufgabenbetreuung (Mittagsbetreuung bei Ganztagschulen)
- ☺ Begeisterung an Großveranstaltungen von Kolping wecken und Teilnahme ermöglichen (z.B. egat, Wallfahrten)

Grundsätzliche Arbeitsweisen

- ☺ Kooperationen mit anderen Verbänden vor Ort und Pfarrgemeinde eingehen
- ☺ Bei Aktionen und Projekten alle Altersgruppen einbinden
- ☺ Gezielte, langfristige Ansprache unterschiedlicher Zielgruppen (z.B. junge Familien) mit Veranstaltungen
- ☺ Verwitwete, deren Männer Mitglied waren, als Mitglied werben bzw. mit Zuspruch und weiterhin mit Programm versorgen; kann auch für Getrenntlebende bzw. Geschiedene gelten
- ☺ Harmonie in der Kolpingsfamilie lockt an
- ☺ Kleine Helfertätigkeiten bei großen Veranstaltungen ermöglichen es, Leute einzubinden und zu begeistern
- ☺ Bei Fahrten und Reisen ergeben sich Gemeinschaftserlebnis, die verbinden, insbesondere Kolping-Großveranstaltungen, wie z.B. die Rom-Wallfahrt
- ☺ Bei der Anmeldung von Veranstaltungen kann ein Vermerk gegeben werden, dass der Teilnehmerbeitrag für Mitglieder reduziert ist
- ☺ Leute direkt auf Mitgliedschaft ansprechen und über den Bekanntenkreis werben
- ☺ Ein profiliertes Programm ist das Aushängeschild jedes Vereins
- ☺ Bei Veranstaltungen, neue Gäste offen empfangen und für weitere nachfolgende Termine einladen

Weitere Anregungen erhalten Ihr durch die vielfältigen Berichte der Kolpingsfamilien auf unserer Homepage www.kolpingwerk-augsburg.de. Wir freuen uns über jeden Bericht, den ihr uns von eurer Aktion mit Bild für unsere Homepage zum Veröffentlichen zur Verfügung stellt.

Rezeptbuch

zur

Mitgliedergewinnung

Alle Rezepte wurden getestet
von den Kolpingsfamilien des Diözesanverbands Augsburg
und werden zur Nachahmung empfohlen

MUTMehr Infos unter www.wirsindkolping.de

Familienarbeit

- ☺ Junge Familie persönlich ansprechen und einladen
- ☺ Familienkreise gründen und fördern (Atmosphäre schaffen → zieht auch andere an)
- ☺ Mutter-Kind-Gruppen gründen und fördern
- ☺ Familienwochenende anbieten und gestalten
- ☺ Bei Kursangebot „KESS-Erziehen“ die Teilnehmer betreuen und über den Kurs hinaus Angebote machen / schaffen
- ☺ Familien auf den günstigen Beitrag einer Familienmitgliedschaft aufmerksam machen

Tipps:

- ✓ Auf Familienseminare der Diözesanebene hinweisen, anbieten die Anmeldung zu übernehmen und eine Teilnahme fördern (finanzieller Zuschuss)
- ✓ Schulung und Austausch von Leitern der Familienarbeit vor Ort aufzeigen und anbieten
- ✓ Spezielle Vortragsangebote von Diözesanebene (z.B. „Pubertät ist, wenn Eltern schwierig werden“) nutzen. Die Themen sind ersichtlich auf www.kolpingwerk-augsburg.de/dvontour, oder Berichte anderer Kolpingsfamilien auf der Homepage als Anregung nehmen
- ✓ Auf Arbeitshilfen des Diözesanverbands (z.B. „Familienkreis – eine tolle Sache“) und Bundesverband (z.B. „Ehe-Familie-Lebenswege; Arbeitshilfe zum Grundlagenpapier“) zurückgreifen
- ✓ Der Diözesanverband vermittelt KESS-Trainer und übernimmt den Flyer- und Plakatdruck; Informationen hierzu bei Barbara Heinze (barbara.heinze@kolping-augsburg.de)
- ✓ Die Diözesanebene (Vorstand/Büro) berät gerne bei Neugründungen und hilft bei Schwierigkeiten weiter, Ansprechpartnerin im Büro (Dienstag bis Donnerstag 09.00 - 13.00 Uhr): Barbara Heinze, 0821 3443-131, barbara.heinze@kolping-augsburg.de

Jugend

- ☺ Jugendgruppe mit regelmäßigem Treffen starten
- ☺ Bestehende Jugendgruppen erweitern
- ☺ Offene Jugendgruppe für ältere Jugendliche aus sich auflösenden Gruppen entwickeln, Übergang in Projektarbeit
- ☺ Jugendliche gewinnen durch attraktive Aktionen der Kolpingsfamilie (z.B. durch Familienkreise, Spiel ohne Grenzen, DVonTour)
- ☺ Werbung in Schulen für Jugendgruppen, z.B. Aushang oder Gruppenleiter kommen für eine Schulstunde und stellen Kolping vor
- ☺ Ausscheidende Ministranten ansprechen oder Ministrantengruppen integrieren

- ☺ Frühzeitig 3-5x im Jahr Angebote für Jugendliche machen, damit diese sich auch nach dem Herausfallen aus der Familienmitgliedschaft (18 Jahre) für eine Kolpingmitgliedschaft entscheiden (offene Jugendarbeit bzw. Projektarbeit für junge Erwachsene)
- ☺ Junge-Erwachsenen-Gruppen mit konkreten Aufgaben und Projekten bestärken
- ☺ Kindergruppen als Einstieg zur Jugendgruppe aufbauen
- ☺ Kindertag anbieten und gestalten, um Grüpplinge zu gewinnen
- ☺ Kolping-Spielstraße als Einzelaktion z.B. bei Pfarrfest, etc. (im Diözesanbüro nachfragen)

Tipps:

- ✓ „DVonTour“-Angebote (z.B. „Reden ist Silber – Rhetorik ist Gold“) der Kolping-Jugend nutzen, Link zur Buchung: www.kolpingjugend-augsburg.de/dvontour
- ✓ Arbeitshilfe „Verbandskästen“ zu verschiedenen Themen – im Downloadbereich von www.kolpingjugend.de erhältlich
- ✓ Beratungsangebot zur Kinder- und Jugendarbeit vom Büro und durch die Ehrenamtlichen des Vorstands nutzen
- ✓ Schulungen der Kolpingjugend (Gruppenleiter-Seminare u.ä.): www.kolpingjugend-augsburg.de/veranstaltungen nutzen
- ✓ Ansprechpartnerin im Büro: Katharina Heckl 0821 3443-136, Katharina.Heckl@kolping-augsburg.de

Seniorenarbeit

- ☺ Teilnehmer von Seniorenfreizeiten ansprechen und zu weiteren Veranstaltungen einladen
- ☺ 50+ Gruppen gründen und aktiv einbinden

Tipps:

- ✓ Hilfe bei der Planung, Buchung und Abrechnung von Seniorenfreizeiten durch das Kolping-Erwachsenenbildungswerk (Schulungsangebot für Seniorenleiter und Seniorenreiseleiter des Diözesanverbands)
- ✓ Vorträge und Workshops zu speziellen Themen können angefragt werden
- ✓ Ansprechpartnerin im Büro: Johanna Pongratz, 0821 3443-139, johanna.pongratz@kolping-augsburg.de